

Veröffentlichungen der Neuen Bachgesellschaft

Jahrgang XXXII, Heft 2

Joh. Seb. Bachs Werke

Quodlibet

Ein Fragment für vier Singstimmen

Musikwissenschaftliches Institut
Universität Innsbruck



Leipzig, Breitkopf & Härtel

Printed in Germany

Veröffentlichungen der Neuen Bachgesellschaft

Jahrgang XXXII, Heft 2

Joh. Seb. Bachs Werke

Quodlibet

Ein Fragment für vier Singstimmen mit Generalbaß

Geschrieben von Joh. Seb. Bach

Erstmals veröffentlicht

von

Max Schneider

Musikwissenschaftliches Institut
Universität Innsbruck.



INVENTAR N. 12236.

Eigentum der Verleger für alle Länder

Leipzig, Breitkopf & Härtel

1932

Printed in Germany

QUODLIBET

Ein Fragment für vier Singstimmen mit Generalbaß,
geschrieben von Joh. Seb. Bach

Erstmals veröffentlicht
von Max Schneider

(Allegro)

(Sopran) Was sind das für große Schlösser, die dort schwimmen auf der See,

(Alt)

(Tenor)

(Baß)

(Cembalo²)
und
Violoncell)

1) (Allegro)

8 und er.schei.nen im.mer größer, weil sie nä.her kom.men her,

ist es Freund o - der Feind,

4

6 4 # 6 6 4 3 5

5 6 #

1) Anfang nicht mehr vorhanden. 2) Ausgesetzt vom Herausgeber (Violoncell nur zum Cembalo unentbehrlich).

o..der wie ist es gemeint? Was muß ich von fern er.blik.ken, sagt mir, wer reißt dort her.ein?

o..der wie ist es gemeint?

8 o..der wie ist es gemeint?

o..der wie ist es ge.meint?

7

Ei, wie reißt der Kerl so dumm,

Ei, wie reißt der Kerl so dumm,

8 trägt ein großes Rad am Rücken, der Henker muß ge.storben sein!

10

A

hat ei-nen Trau-er-man-tel um.

hat ei-nen Trau-er-man-tel um.

8 hat ei-nen Trau-er-man-tel um. Er-gò tan-to in-

hat ei-nen Trau-er-man-tel um, hat ei-nen Trau-er-man-tel um.

Adagio

A

13

6 5 #

6 Tardò

quan-tò ve-lo-ci-us auf-fu-gi-unt

8 stan-ti-us de-be-mus fu-ge-re ter-re-na, quan-tò ve-lo-ci-us auf-fu-gi-unt

16

6 8 #

allegro

Wer in In-di-en schiffen will,
 ca-du-ca et va - - - na- find't bei mir der
 ca-du-ca et va - - na-

allegro

19 5 6 6 6 4 #5 allegro #

allegro

Schif-fe viel,
 ich bin a-ber kein Schiffers-fle-gel,
 brau-che we-der Mast noch Se - - -

22

25

wie man in dem Te_xel*) tut,
 - gel, brauche weder Mast noch Segel, brauche weder Mast noch Segel, denn ein

6 4 4 7 6 7

B

No.ta be.ne Kni.ster.bart, was macht der Meister Schneider, mir
 No.ta be.ne Kni.ster.bart, was macht der Mei.ster Schneider,
 No.ta be.ne Kni.ster.bart, was macht der Meister Schneider,
 Back.trog ist e_ben.so gut. No.ta be.ne Kni.ster.bart, was macht der Meister Schneider,

B

29

*) Insel vor dem Zuidersee.

plezt er mei.ne Ho . sen, mir flickt er mei . ne Klei . der.

mir flickt er mei . ne Klei . der, mir flickt er mei . ne Klei . der.

mir flickt er mei . ne Klei . der.

mir flickt er mei.ne Klei . der.

32

Braucht man den Backtrog für den Kahn, denn man plumpt in den

ei, so kommt man ü . bel an,

35

Teich, in den Teich so frisch,
 und schwimmt darin, und schwimmt dar. in wie ein Stockfisch,
 und schwimmt dar. in wie ein
 und schwimmt darin, und schwimmt dar. in, und schwimmt dar. in wie ein

38

und schwimmt dar. in wie ein Stockfisch, pro. ba - tum est.
 und schwimmt dar. in wie ein Stockfisch, pro. ba - tum est.
 8 Stock - fisch, pro - ba - tum, pro. ba - tum est.
 Stockfisch, wie ein Stockfisch, wie ein Stockfisch, pro. ba - tum est.

41

C

Backtrog!

Adagio

O ihr Ge-danken, war.um quä.let ihr mei-nen Geist? War.um wol-let ihr

Backtrog!

C

Adagio

45

7 6 # 5 6 2 6

Backtrog!

Adagio

wan - - ken, war.um wol.let ihr wan - - - - ken, da

Backtrog!

Backtrog! Backtrog!

53

4 2 6 4 2 6 6 7 7 6 7 6 5 4 2 6

Backtrog!

Backtrog!

8 — mich die Hoff - nung fe - ste, fe - ste ste - hen

Backtrog! Backtrog! Backtrog!

61

6 5b 5 6 4+ 6 7 6 4+ 6 4 3 6 5 6 4 2

D (Allegro)

dar.um, weil der Pfer.deknecht sie

dar.um, weil der Pfer.deknecht sie

8 heißt. dar.um, weil der Pfer.deknecht sie

Ei, wie sieht die Sa.lo.me*) so sau.er um den Schnabel,

D (Allegro)

69

*) Salome Wiegand, J. S. Bachs Schwester.

kit_zelt mit der Ga_bel. Ei, wie frißt das Haus_ge_sind so gar viel Käs' und But_ter,
 kit_zelt mit der Ga_bel.
 kit_zelt mit der Ga_bel.

72

6
5

E

Wä_rensie Kä_l.ber gleich wie du, so frä_ßensie das Fut_ter.
 Wä_rensie Kä_l.ber gleich wie du, so frä_ßensie das Fut_ter. Wenn man mit dem Spinnrad sitzt auf
 Wä_rensie Kä_l.ber gleich wie du, so frä_ßensie das Fut_ter.

E

75

reißen ih-re Go-schen auf fast al-le Bau-er-lüm-mel;

reißen ih-re Go-schen auf fast al-le Bau-er-lüm-mel;

8 ei-nem gro-ßen Schim-mel, reißen ih-re Go-schen auf fast al-le Bau-er-lüm-mel;

reißen ih-re Go-schen auf fast al-le Bau-er-lüm-mel;

78

4 3

wenn man mit dem Spinnrad sitzt auf ei-nem gro-ßen Fuchsen, kriegen vor Ge-läch-ter die

wenn man mit dem Spinnrad sitzt auf ei-nem gro-ßen Fuchsen, kriegen vor Ge-läch-ter die

8 kriegen vor Ge-läch-ter die

kriegen vor Ge-läch-ter die

81

4 3

Leu.te fast den Schluchsen; wenn man mit dem Spinnrad sitzt auf ei.nem gro.ßen Rap.pen,

Leu.te fast den Schluchsen; wenn man mit dem Spinnrad sitzt auf ei.nem gro.ßen Rap.pen,

8 Leu.te fast den Schluchsen;

Leu.te fast den Schluchsen;

84

6

gar.nicht da.zu klap.pen.

gar.nicht da.zu klap.pen.

8 Ei, da will der Trau.er.man.tel gar.nicht da.zu klap.pen.

Ei, da will der Trau.er.man.tel gar.nicht da.zu klap.pen.

87

F

Wenn man statt des Orlohschiffs*) den Backtrog will gebrauchen,

Wenn man statt des Orlohschiffs*) den Backtrog will gebrauchen,

ach, da wird man al - sobald

F

90

2 2 2

ach, da wird man al - so - bald, al - sobald in das

8 in das Was - ser tau - - - - - chen,

94

2 2 2 2 4 6 7 7 7 # 6

*) Kriegsschiff (Orlogschiff)

Wasser, in das Wasser, in das Wasser wie die Plumphecht tauchen, wie die Plumphecht tauchen.
 wie die Plumphecht tauchen.
 wie die Plumphecht tauchen.
 wie die Plumphecht tauchen.

99

6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 4 3 6 7

G

Gro-ße Hoch-zeit, gro-ße Freu-de, gro-ße De-gen, gro-ße Schei-de;
 gro-ße

G

103

8 Rich-ter, gro-ße Büt-tel, gro-ße Hun-de, gro-ße Knit-tel;
Gro-ße Vä-ter, gro-ße

108

Große Pfei-le, große Kö-cher, große
Söh-ne, große Go-schen, große Zäh-ne;

113

Na . sen, gro . ße Lö . cher;
gro . ße Her . ren, gro . ße Wap . pen, gro . ße Fäs . ser, gro . ße

119

Detailed description: This system contains measures 118 through 123. It features a vocal line with lyrics, a piano accompaniment with a bass line, and a grand staff with treble and bass clefs. The lyrics are: 'Na . sen, gro . ße Lö . cher;' in measure 118, and 'gro . ße Her . ren, gro . ße Wap . pen, gro . ße Fäs . ser, gro . ße' in measure 119. The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands.

Große Ger . ste, große Kör . ner, große Köp . fe, große Hör . ner;
Zap . pen;
gro . ßer

124

Detailed description: This system contains measures 124 through 129. It features a vocal line with lyrics, a piano accompaniment with a bass line, and a grand staff with treble and bass clefs. The lyrics are: 'Große Ger . ste, große Kör . ner, große Köp . fe, große Hör . ner;' in measure 124, 'Zap . pen;' in measure 125, and 'gro . ßer' in measure 126. The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands.

gro-ße Wein-berg, gro-ße
 Ha-fer, gro-ße Tres-pen, gro-ße Pfer-de, gro-ße Wes-pen;

130

Trau-ben, gro-ße Wei-ber, gro-ße Hau-ben;
 gro-ße Ku-geln, gro-ße

135

gro.ße Jung.fern, gro.ße Krän.ze, gro.ße

gro.ße Jung.fern, gro.ße Krän.ze, gro.ße

Ke.gel, gro.ße Bau.ern, gro.ße Fle.gel;

140

E. sel, gro.ße Schwän.ze;

E. sel, gro.ße Schwän.ze;

gro.ße La.chen, groß' Ge. pat.sche, gro.ße Frau.en, groß' Ge.

145

8 klat.sche;gro.ße Klöp.pel, gro.ße Trummel,gro.ße Wes.pen,gro.ße Hummel,gro.ße

150

6 6 6

8 Wespen, große Hummel; große Leinwand, große Bleiche, große Backtrög; große Tei.che-

155

6 4 #

H

Ach, wie hat mich so be - tro -

H

161

6 6 6 6 6

- - - gen der sehr schlaui -

169

5 6 6

175

e, der sehr schlaue Cy-pri

6 6 # 6 # 6 #

181

Ur-schel, brenne mir ein Licht an, daß ich da bei se hen kann!

por! *)

Willst du mir kein Licht anzünden,

b # # # b #

*) Amor

Ist gleich schlimm das Frau-en -

Ist gleich schlimm das Frau-en -

will ich dich wohl im Fin- stern fin- den.

184

zim-mer, ist doch der Back-trog, ist doch der Back-trog noch viel schlim-mer; ist gleich

zim-mer, ist doch der Back-trog, ist doch der Back-trog noch viel schlim-mer; ist gleich

Ist gleich

Ist gleich

186

6

188

schlimm das Frau-en - zim-mer,
 schlimm das Frau-en - zim-mer, ist doch der
 schlimm das Frau-en - zim-mer,
 schlimm das Frau-en - zim-mer, ist doch der Back-trog noch vielschlim-mer, viel

190

ist doch der Back-trog noch viel schlimmer,schlimmer,schlimmer,ist doch der
 Back-trog noch viel schlimmer,schlimmer, schlimmer,schlimmer,schlimmer,ist doch der
 ist doch der Back-trog noch viel schlimmer,ist doch der
 schlim-mer, viel schlimmer,schlimmer,schlimmer,ist doch der

K

Back.trog noch viel schlimmer!

Back.trog noch viel schlimmer!

8 Back.trog noch viel schlimmer! Pan.ta.gru.el war ein sehr lu.stiger Mann, und

Back.trog noch viel schlimmer!

K

192

und streifte man denen Füchsen die Häutlein

8 mancher Hofbedien.te trägt blau.e Strümpfe an,

195

5 6

aus, so gäb's viel nak-kig-ter Leu-te auf manchem Für-sten-haus.

Wä-re de-nen Duka - ten die

This system contains the first three measures of the piece. It features a vocal line with lyrics, a piano accompaniment, and a bass line. The piano part includes a treble clef with an 8va marking and a bass clef. The key signature has one flat (B-flat).

198

6

This block shows the piano accompaniment for measures 198, 199, and 200. It consists of a treble and a bass clef staff. The treble staff contains chords and arpeggiated figures, while the bass staff contains a steady eighth-note accompaniment. A measure rest '6' is placed below the first measure.

gro-ße Krät-ze gleich, so wä-re un-ser Nach-bar viel Mil-li - o - nen reich.

Mein

This system contains the next three measures. It features a vocal line with lyrics, a piano accompaniment, and a bass line. The piano part includes a treble clef with an 8va marking and a bass clef. The key signature has one flat (B-flat).

201

4 3 4

This block shows the piano accompaniment for measures 201, 202, and 203. It consists of a treble and a bass clef staff. The treble staff contains chords and arpeggiated figures, while the bass staff contains a steady eighth-note accompaniment. Measure rests '4', '3', and '4' are placed below the first three measures.

Rück.ken ist noch stark, ich darf mich garnicht kla . gen.
 Du könn.test, wie mich
 Du könn.test,
 Du könntest, wie mich dünkt, wohl zwan.zig Sä.k . ke tra . gen.
 dünkt, du könntest, wie mich dünkt, wohl zwan.zig Sä.k . ke tra . gen.
 wie mich dünkt, wie mich dünkt, wohl zwan.zig Sä.k . ke tra . gen.
 Das muß ein dummer

204

207

First system of musical notation. It consists of four staves. The top three staves are vocal lines (Soprano, Alto, Tenor) and the bottom staff is a bass line. The music is in a minor key and 4/4 time. The vocal lines are mostly rests, while the bass line has a melodic line.

E.sel sein, der lie_ber Kof.fent*) säuft als Wein und in der kalten Stu.be schwitzt und statt des

210

Piano accompaniment for the first system, consisting of two staves (treble and bass clef). The music is in a minor key and 4/4 time, providing harmonic support for the vocal lines.

Second system of musical notation. It consists of four staves. The top three staves are vocal lines and the bottom staff is a bass line. The music is in a minor key and 4/4 time. The vocal lines have some notes, and the bass line continues the melodic line from the first system.

L (Recit.)

Pun.ctum.

Pun.ctum.

Pun.ctum. Do.mi.nus Jo.han.nes ci.ta.tus ad Re.cto.rem Ma.

Schiffs im Backtrog sitzt! Pun.ctum.

213

Piano accompaniment for the second system, consisting of two staves (treble and bass clef). The music is in a minor key and 4/4 time. The piano part features some sustained chords and a melodic line.

L (Recit.)

*) Dünnbier (Kovent)

gni - fi - cum ho - ra po - me - ri - di - a - na se - cun - da pro - pter an - cil - lam in co -

217

(a tempo)

Stu - den - ten sind sehr fröh - lich, wie ihr al - le wißt, so lang ein blu - tiger

ro - na au - re - a;

221

(a tempo)

6 6 5

Wär' der Gal - gen Mag - net und der
Hel - ler im Beu - tel üb - rig ist.

225

6 6

Schneider Ei - sen, wie man - cher wür - de noch heu - te an den Gal - gen rei - sen!
Wär' Ich

228

6 5
4 4

8 Kö-nig in Por-tu-gal, was fragt' ich dar-nach, ein an-drer möchte kip-pen mit dem

231

8 Back-trog im Bach, ein an-drer möch-te kip-pen mit dem Back-trog im Bach.

Bo-na

234

7 4 3
5 5 4

7 6

7 5

6

237

dies, bo-na dies, Mei-ster Kürsch-ner,*) habt ihr kei-ne Füch-se mehr?

Ich ver-

6 5 6

239

kauf sie al-le nach Ho-fe, mein hochge-ehr-ter Herr.

Ich se-he ei-ne Jung-fer, die

7 6 5 6 6

*) Johann Andreas Wiegand in Erfurt, J. S. Bachs Schwager.

und hat doch wohl bei Urbens kein ganzes Hemde an!

Mancher stellt sich

hat sehr stolz getan,

242

und denkt doch in dem

und denkt doch in dem Herzen, und denkt doch in dem

8 freundlich mit feiner Zung,

und denkt doch in dem Herzen, in dem

245

M

Her.zen wie Gold.schmieds Jung.*)

Her.zen wie Gold.schmieds Jung.*)

8 In die.sem Jah.re ha.ben wir zwei Son.nen.fin.ster.

Her.zen wie Gold.schmieds Jung.*)

M

248

6 7 6

und in mei.nem

8 nis.se,

und zu Bres.lau auf dem Kell.er schänkt man gu.ten, schänkt man gu.ten Scheps,**)

252

7 6

*) Thüringer Redensart.

***) Schöps, ein noch heute im „Schweidnitzer Keller“ des Breslauer Rathauses ausgeschänktes Bier.

Beu - - - tel, in mei - nem Beu - - - tel re -

8 und in mei - nem Beu - - - tel re -

255

6

Hört ihr Her - ren all - zu - gleich, was da ge - sche - hen in

giert der fres - sen - de Krebs.

8 giert der fres - sen - de Krebs.

Hört ihr Her - ren all - zu - gleich, was da ge - sche - hen in

257

4/2 5b 6 # 6 # 6 #

Ö-ster-reich, da

Hört ihr Her-ren al-ler-hand, was da ge-sche-hen in Bra-bant, da

Ö-ster-reich, hört ihr Her-ren al-ler-hand, was da ge-sche-hen in Bra-bant, da

259

6 # 5 6

hat ge-bo-ren ei-ne al-te Frau ei-ne jun-ge Sau!*) Seid fröh-lich ein-ge-

hat ge-bo-ren ei-ne al-te Frau ei-ne jun-ge Sau!*)

hat ge-bo-ren ei-ne al-te Frau ei-ne jun-ge Sau!*)

hat ge-bo-ren ei-ne al-te Frau ei-ne jun-ge Sau!*)

262

6 8

*) In diesem schlecht klingenden Takt ist der Baß absichtlich falsch (oktavierend zum Sopran) geführt. Die ältere Praxis nannte derartige Satzfehler „eine Sau“.

la - den zum Topf_bra - ten, zum Topf_bra -

Seid fröhlich ein - ge - la - den zum Topf_bra -

266

ten!

ei - ne schö - ne Fu - ge!

ten!

ei - ne schö - ne Fu - ge!

Ei, was ist das für ei - ne schö - ne Fu - ge, ei - ne schö - ne Fu - ge!

Ei, was ist das für ei - ne schö - ne Fu - ge, ei - ne schö - ne Fu - ge!

269

1) Schluß nicht mehr vorhanden.